

Übungen Kapitalerhöhung

Aufgabe 1

Sachverhalt:

Der Aktionär Spekulativus besitzt 10 Aktien der SOLID AG, die mit einem Börsenkurs von jeweils 43,- € bewertet werden. Seine Beteiligung hat also einen Gesamtwert von 430,- €. Die SOLID AG führt eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln im Verhältnis 5 : 1 durch.

1. Wieviel Aktien erhält Spekulativus?
2. Wie hoch ist der Wert je Aktie und der rechnerische Gesamtwert?

Aufgabe 2

Sachverhalt

Folgende Ausgangsdaten sind gegeben:

• Gezeichnetes Kapital:	5.000.000 €
• Zahl der Aktien:	1.000.000
• Verhältnis der Kapitalerhöhung:	6 : 1
• Rücklagen:	4.000.000 €
• Dividende je Aktie:	6 €

Wie hoch ist das Vermögen des Aktionärs vor und nach der Kapitalerhöhung unter Berücksichtigung der zu zahlenden Dividende?

Aufgabe 3

Sachverhalt

Der Vorstand der Medizin-AG schlägt der Hauptversammlung eine Erhöhung des gezeichneten Kapitals von 75 Mio. € auf 105 Mio. € durch Ausgabe junger Aktien vor. Der Bezugskurs der jungen Aktien wird auf 113 € festgesetzt. Der Börsenkurs der alten Aktien beträgt 260 €. Die Emissionskosten belaufen sich auf 2,2 Mio. €.

Aufgaben

1. Ermitteln Sie das Bezugsverhältnis und den rechnerischen Wert des Bezugsrechts.
2. Welcher rechnerische Mittelkurs ergibt sich nach der Kapitalerhöhung?
3. Worin unterscheidet sich der Börsenkurs vom Bilanzkurs?
4. Ermitteln Sie den Vermögenszuwachs der AG durch die Kapitalerhöhung.
5. Welche Wirkung hat die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln auf die Bilanz?
6. Nennen Sie zwei Gründe, die für eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln sprechen.

Aufgabe 4

Sachverhalt

Die Maschinenbau-AG plant ein Investitionsvorhaben in Höhe von 11,5 Mio. €. Die Hauptversammlung beschließt daher, das Grundkapital von bisher 10 Mio. € (Nennwert einer Aktie = 5 €) auf 15 Mio. € zu erhöhen. Der Börsenkurs der alten Aktien beträgt 18 €/Aktie; die jungen Aktien sollen zu 12 €/Aktie den Altaktionären zum Bezug angeboten werden.

- a) Prüfen Sie, ob mit dieser Kapitalerhöhung die geplante Investition vollständig finanziert werden kann. Emissionskosten sollen bei der Berechnung unberücksichtigt bleiben.
- b) Geben Sie an, welche Bilanzposten sich durch die Kapitalerhöhung verändern und in welcher Höhe.
- c) Ermitteln Sie den rechnerischen Wert des Bezugsrechtes.
- d) Ein Aktionär besitzt derzeit 980 Aktien der Maschinenbau-AG und möchte seinen künftigen Depotbestand im Rahmen dieser Kapitalerhöhung auf 1.500 Aktien erhöhen.

Berechnen Sie, wie viel € diese Transaktion den Aktionär insgesamt kostet, wenn der Börsenkurs des Bezugsrechtes mit dem rechnerischen Wert übereinstimmt. Spesen sollen bei der Berechnung unberücksichtigt bleiben.

- e) Berechnen Sie den Mischkurs (Mittelkurs), der sich nach der Kapitalerhöhung voraussichtlich an der Börse ergibt.